

- ☐ Genehmigung steht noch aus  
☐ genehmigt

*Protokollverteiler: Schreibe eine E-Mail mit deiner gewünschten Empfangsadresse an [protokolle-on@stura.uni-freiburg.de](mailto:protokolle-on@stura.uni-freiburg.de) und folge den Anweisungen, um dich in den Protokollverteiler einzutragen.*

*Die Sitzung fand als Videokonferenz in einem digitalen Sitzungssaal auf Zoom statt. Die Öffentlichkeit wurde durch den Versand der Zugangsdaten über den Protokollverteiler sowie auf Nachfrage gewahrt.*

**Anwesende Vertreter\*innen:** Katharina Krahè (Anglistik), Inga Höffkes (Biologie), Isabell Morhenn (Chemie), Nina Barthel (EZW), Fabia Spörckmann (FHU), Onno Nennecke (Geographie), Norwin Majewski (Geologie), Laura ten Brink (Kunstgeschichte), Klara Oehler (Mathematik), Adrian Döring (Medizin), Joelle Müller (Molekulare Medizin), Simon Kessler (Philosophie), Paul Fleing (Physik), Janina Wysocki (Politik), Hans Albert (TF), Alexandra Fuchs (Wirtschaftswissenschaften), Nicola Binder (Zahnmedizin), Fabian Krauß (Initiative Juso-HSG #3), Mark Emanns (Initiative Bierrechte (BUF)), Carl Lennartz (Initiative Campus Union (RCDS)), Paulina Aue (Initiative Campus Grün)

**Abwesend:** (AGeSoz), (Altphilologie), (Archäologie und Altertumswissenschaften), (Ethno-Musik), (Germanistik), (Geschichte), (Kulturanthropologie), (LAS), (Pharmazie), (Psychologie), (Rechtswissenschaften), (Romanistik), (SIJ), (Skandinavistik), (Slavistik), (Sport), (Theologie), (Initiative Juso-HSG #1), (Initiative Juso-HSG #2), (Initiative Die MITTE. Vernünftig!), (Initiative Die Linke.SDS)

**Präsidium:** Marco Stöhr

**Protokollführung:** Nina Barthel, Marco Stöhr

**Vorstand:** Jonathan Hanser

**Gäste:** Moritz Meyer, Julian Wiedermann, Leonie Swart, Julia Garbe, Katharina Hüll, Julian Mundhahs, Soeren Marz, Mathias Hempfling

**Ruhende Mandate** zu Beginn der Sitzung: Altphilologie (26.01.2021), Sinologie, Islamwissenschaft & Judaistik (02.02.2021), Skandinavistik (26.01.2021), Slavistik (26.01.2021).

## Tagesordnung

### TOP 0 Formalia

- 1) Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2) Genehmigung des Protokolls
- 3) Vorschläge zur TO

### TOP 1 Diskussion

- 1) Austausch mit dem Prorektor für Studium und Lehre

### TOP 2 Berichte

- 1) Vorstandsbericht

### TOP 3 Abstimmungen

- 1) SVB-Gremium
- 2) Ideelle Unterstützung (Online Leere)

- 3) Umlaufabstimmung „Antrag Prüfung Jahresabschluss Wirtschaftsjahr 2020/21 durch die Universität“

#### TOP 4 Bewerbungen

- 1) Nele Meier (SVB-Gremium)
- 2) Moritz Meyer (SVB-Gremium)
- 3) Mark Emanns (Vorstand)
- 4) Soeren Marz (Vorstand)

#### TOP 5 Sonstige Anträge

- 1) Antrag Prüfung Jahresabschluss Wirtschaftsjahr 2020/21 durch die Universität

#### TOP 6 Termine und Sonstiges

- 1) Sitzungstermine in der Vorlesungsfreien Zeit
- 2) Konstituierende StuRa-Sitzung
- 3) Fristen
- 4) Sonstige Termine

---

## TOP 0    Formalia

### 1)    Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Sitzung beginnt um 18.15 Uhr.

Es müssen mindestens 21 Mitglieder anwesend sein, es ruhen 4 Mandate.

Die StuRa-Sitzung ist mit 12 anwesenden abstimmungsberechtigten Mitgliedern zu Beginn der Sitzung **nicht beschlussfähig**. Die Beschlussfähigkeit wurde anhand der schriftlichen Anwesenheitsliste auf dem Discordserver zu Beginn der Sitzung vom Präsidium festgestellt und in der Videokonferenz verifiziert.

Die Beschlussfähigkeit wurde während TOP 4 erneut per GO-Antrag geprüft. Die StuRa-Sitzung war nach erneuter Prüfung der Beschlussfähigkeit mit 21 abstimmungsberechtigten Mitgliedern **beschlussfähig**.

Nach erneuter Feststellung der Beschlussfähigkeit wurde zudem per GO-Antrag erneut der TOP 0 geöffnet für die Genehmigung des Protokolls der vergangenen Woche und die Genehmigung der Tagesordnung.

### 2)    Genehmigung des Protokolls

Das Protokoll der Sitzung vom 20.07.2021 ist ohne Änderungen genehmigt.

### 3)    Vorschläge zur TO

Die Tagesordnung wird ohne Änderungen genehmigt.

## **TOP 1     Diskussion**

### **1)   Austausch mit dem Prorektor für Studium und Lehre**

Prorektor für Studium und Lehre: Am Donnerstag oder Freitag soll ein Papier für die Rahmenbedingungen zur Lehre im WiSe in FR veröffentlicht werden. Dieses wurde mit 3 Gruppen (Corona Runde (Freitag), AG Präsenzlehre, Runde der Studiendekan\*innen) gemeinsam erstellt. Dieses hält sich an CoronaVO vom 30.06.21. Das Papier soll auch auf Englisch veröffentlicht werden.

Es wird bisher mit mehr Raumkapazitäten geplant, bei einer Verschlechterung der Pandemie können diese Maßnahmen aber auch wieder zurückgenommen werden.

Dieses Papier soll über die Fakultäten, die Corona-Homepage und auch die Hauptwebsite der Uni Freiburg veröffentlicht werden.

Diskussion:

EZW: Wird es ein Impfangebot für Erstsemesterstudierende bzw. alle Anfänger\*innen geben?

Prorektor: Die Präsenzlehre steht an erster Stelle. Die Studierenden bekommen zur Einschreibung eine Email, in welcher zu einer Impfung aufgerufen wird. Dadurch, dass das Kontingent, welches der Universität für die Studierenden zur Verfügung gestellt wurde, zu wenig genutzt wurde, kann man nicht damit rechnen, dass für die Erstsemesterstudierenden (auch Masterstudierenden und Doktoranden) ein weiteres Kontingent zur Verfügung gestellt wird.

Physik: Kann man mehr Seminarräume für Studierende öffnen? Uns wurde gesagt, man muss diese in Bibliotheken umwidmen. Braucht man dann eine Aufsicht und kann dies als Parlatorium, also für Gruppenarbeiten nutzen?

Prorektorat: Das muss als Veranstaltung genehmigt werden. Zur Aufsicht: Es kommt auf die Studierendenanzahl an, bei bis zu 35 Personen muss dauerhaft Maske getragen werden und dies muss zu Anfang vom Personal überprüft werden, hierbei muss Maske getragen werden und auch die 3G (geimpft, getestet, genesen) werden überprüft. Es müssen außerdem die Abstände eingehalten werden. Die Organisation ist dann allerdings den Fakultäten oder Studierenden überlassen. Es muss alles mit den Fakultäten abgesprochen werden und diese müssen damit einverstanden sein.

Vorstand: Wir würden uns wünschen, dass etwas proaktiver auf Probleme oder auch auf Lösungen reagiert wird. So kann man sich auch auf potentielle Fragen besser vorbereitet werden.

Prorektor: Dies ist im Moment noch sehr schwierig zu sagen. Es ist schwierig proaktiv zu sein, da es für alle eine neue Situation ist und niemand Erfahrungen hat. Dabei kann es passieren, dass Fehler geschehen und auch, dass Prozesse teilweise nicht schnell genug gehen.

Physik: Werden in dem vorhin genannten Papier auch verschiedene Szenarien und zugehörige Pläne vorgestellt?

Prorektor: Im Papier geht man vom Best-Case Szenario aus. Allerdings gibt es auch einen Passus, in dem steht, dass Regeln wieder geändert werden sollen und man zur Online-Lehre zurückkehren muss. Hierbei ist aber auch festgehalten, dass nicht immer zwischen den Szenarien gewechselt werden soll, sondern es maximal einen Wechsel geben soll. Zusätzlich

wird die Lehre im WiSe sehr flexibel gestaltet werden können, sodass reine digitale Veranstaltungen im WiSe möglich bleiben werden. Hierbei können die Fakultäten oder auch die Dozierenden selber entscheiden. Es soll sich allerdings so gut wie möglich an die Rahmenbedingungen gehalten werden.

Gast: Wenn es eventuell wieder Online-Lehre geben soll, ist das für uns schwierig zu planen. Wird es wieder einen Stufenplan geben? Das hilft beim Planen

Prorektor: Natürlich ist das Ziel, dass möglichst viel in Präsenz angeboten wird. Es kann gut sein, dass Sie zuerst ein Seminar in Präsenz haben, dann eine Online-Vorlesung und dann wieder ein Präsenzseminar. Dazu müssen die entsprechenden Räume an der Universität zur Verfügung gestellt werden. Aber das haben wir im Blick. Die Möglichkeiten werden vermutlich wieder von den Inzidenzen abhängen, jedoch eventuell auch von geänderten Inzidenzfaktoren (Hospitalisierungsfaktor, etc.). Das liegt aber an der Politik, Sie kennen die Diskussionen, die da gerade geführt werden. Wir werden das dann entsprechend in die VO der Universität übernehmen und versuchen, das Beste herauszuholen.

Physik: Wir hatten im Institutsviertel den Fall, dass ein Platzverbot für Externe umgesetzt wurde. Man wird verwiesen, wenn man nicht Unizugehörig ist, es geht da vor allem um Wiesenplätze, auf die nur Mitglieder der Uni oder Studierende dürfen.

Prorektor: Das ist wahrscheinlich Unigelände, ich kenne diese Vorfälle nicht. Schreiben Sie mit am besten eine Mail an [prorektor.lehre@uni-freiburg.de](mailto:prorektor.lehre@uni-freiburg.de).

Gast: Das ist natürlich alles abhängig von der Corona-Ordnung, aber wir alle wollen selbstverständlich Präsenzlehre. Einen Stufenplan begrüßen wir.

Prorektor: Ergänzend: Durchführung wird mit der Zeit präziser. Die Corona VO kommt erst Mitte September, dann werden auch die entsprechenden Runden wieder tagen.

Anglistik: Welche Best-Practices wird man in den Post-Pandemiebetrieb übernehmen? Aufzeichnungen von Vorlesungen ist aber schwierig, weil man das ja auch vorher nicht durfte. Wie soll danach damit umgegangen werden?

Prorektor: Wichtiger und richtiger Punkt, die Uni hat eine Lehrfreiheit, Dozenten können selbst entscheiden wie sie Lehre ausgestalten wollen (didaktisch, pädagogisch, etc.). Ein anderer Grundsatz ist jedoch, dass die Universität ein Lehrkörper ist und die Lehre in Freiburg stattfinden soll. Da wird kein Paradigmenwechsel stattfinden. Wir differenzieren betrachten, welche technischen Mittel weitergenutzt werden können, welche didaktische Möglichkeiten und so weiter. Grundsätzlich sind die Fakultäten für die Auslegung der Lehre zuständig, das sieht das LHG so vor. Man muss dort mit den Dozenten und Fakultäten reden. In Sachen Digitalisierung sind wir in einer guten Lage: Projektmittel für die nächsten drei Jahre wurden genehmigt, damit können laufende Projekte weiter gefördert werden und es wird geschaut, was davon schwerpunktmäßig verwendet wird.

EZW: Wie sieht es mit dem Ausbau des Parlatoriums und generell von Räumen aus in denen man an Online-Veranstaltungen teilnehmen kann, wenn man vorher/ nachher Präsenz hat?

Das liegt an den Fakultäten. Überlegungen liegen in den Fachbereichen, nicht nur große Räume, sondern auch kleinere werden benötigt. Eine Frage ist auch: Wie sieht das mit dem Wechsel aus, wenn Studierende an einem Tag zwischen Online- und Präsenzlehre wechseln müssen und dazwischen nicht immer nach Hause fahren können. Ein wichtiger Punkt in dem Zusammenhang ist, dass die Hygienevorgaben eingehalten werden müssen. Es gibt Berichte aus dem Parlatorium, dass sich dort Studierende nicht an die Vorgaben halten. Leiten Sie das bitte weiter. Ich merke das auch in meiner Umgebung, dass man da etwas nachlässig wird. Aber das ist sehr wichtig.

Präsidium: Das liegt ja auch in unserem Interesse, sonst werden die Plätze nicht mehr zur Verfügung gestellt werden können. Bitte auch in Fachbereiche weitergeben. Es wäre doof, wenn wir neue Räume fordern und es uns selbst kaputt machen.

Physik: Muss für die Räumlichkeiten eine Genehmigung eingeholt werden? Reicht da ein Raumantrag und ein Hygienekonzept?

Prorektor: Das läuft über die Corona-Koordinierungsstelle. Schreiben Sie am besten eine Mail an [koordinierungsstelle@zv.uni-freiburg.de](mailto:koordinierungsstelle@zv.uni-freiburg.de).

## **TOP 2     Berichte**

### **1)    Vorstandsbericht**

Der Bericht wird vorgestellt. Diskussion:

Gast: Der anwesende Vertreter der UB wurde einen Tag vorher eingeladen und zu einem anderen Thema. Deswegen konnte der zu der Frage, wie viel Geld durch die reduzierten Öffnungszeiten der UB gespart wurde, nichts sagen. Wir sind da dran in Sachen UB. Ich hätte da echt gern Zahlen, wie viel gespart wurde. Ich frage mich auch, ob die Uni das nicht ermöglichen kann, ab 06:00 Uhr morgens zu öffnen. Ich bin zwar nicht die Person, die da ab 06:00 Uhr morgens in der UB sitzt und lernt, aber es gibt ja durchaus solche Leute.

Juso-HSG #3: Eine Frage: Wir haben uns gefragt, wie es mit der Miete der Räume im AstA aussieht? Geht das jetzt wieder oder wird da dran gearbeitet?

Es gab Vorüberlegungen dazu, in Anbetracht der sinkenden Inzidenzen. Man ist noch nicht allzu weit fortgeschritten, aber man geht auch davon aus, dass man das demnächst schon wieder untersagen müsste. Die Räume sind generell eher klein, selbst in den Konf1 passen dann mit den Regeln nur fünf Leute. Wie das dann mit den drei G läuft, es dann auch noch eine zu klärende Frage. Wir können das aber in der nächsten AstA mitnehmen.

## **TOP 3     Abstimmungen**

### **1)    SVB-Gremium**

Benötigte Stimmen: Mehr als 50.00% von 61 Stimmen, also mehr als 30.

Das folgende Ranking wurde abgestimmt:

1. Gruppe
  - Marius Rischewski
2. Gruppe
  - Helena Grob
3. Gruppe
  - Adrian Döring
4. Gruppe
  - Nein

Alle Bewerber\*innen sind gewählt.

## 2) Ideelle Unterstützung (Online Leere)

Benötigte Stimmen: Mehr als 50.00% von 61 Stimmen, also mehr als 30.  
Das folgende Ranking wurde abgestimmt:

1. Gruppe
  - Ja
2. Gruppe
  - Nein

Der Studierendenrat hat beschlossen, die Gruppe OnlineLeeere\_Freiburg zu unterstützen.

## 3) Umlaufabstimmung „Antrag Prüfung Jahresabschluss Wirtschaftsjahr 2020/21 durch die Universität“

Es sind nicht genügend Abstimmungsübersichten eingereicht worden. Die Abstimmung findet sich auf der Abstimmungsübersicht für die kommende Sitzung.

## TOP 4 Bewerbungen

### 1) Nele Meier (SVB-Gremium)

Präsidium: **GO-Antrag** auf schriftliche Befassung, da die Bewerberin nicht anwesend ist.

Ohne Gegenrede angenommen.

Campusgrün: Die Infos in der Bewerbung sind nicht besonders aufschlussreich. Hat jemand mehr Infos? Und wie ist das mit der Aufteilung. Weil wir glaube ich dann einen Überhang mit zu vielen Leuten aus den Naturwissenschaften haben.

Gast: Ich kenne Sie persönlich. Sie studiert im zweiten Semester, hat meines Wissens nach keine weiteren Erfahrungen. Sie macht das, weil noch weitere Leute gebraucht werden. Es ist ja auch wichtig, dass das Gremium gut besetzt ist.

### 2) Moritz Meyer (SVB-Gremium)

Der Bewerber stellt sich vor. Keine Nachfragen.

Präsidium: **GO-Antrag** auf Aussprache in Abwesenheit en bloc für die Übrigen Bewerbungen.

TF: Gegenrede, damit die einzelnen Bewerbungen, vor allem im Vorstand, separat an den Aussprachen in Abwesenheit teilnehmen können.

**GO-Antrag zurückgezogen.**

Es fand eine Aussprache in Abwesenheit statt.

### **3) Mark Emanns (Vorstand)**

Der Bewerber stellt sich vor. Diskussion:

Vorstand: Wir haben uns bereits unterhalten. Du hast sicherlich eine Ahnung, was auf dich zukommt. Du bist gerade in sehr vielen Gremien, willst du das alles weitermachen? Ich finde auch gut, dass du dich um die Nutzungsüberlassungsvereinbarung (NÜV) kümmern willst.

Ich habe nicht den Plan, in ein weiteres Gremium zu gehen. Ich denke, das ist genug Arbeit im Vorstand.

Vorstand: Dann wünsche ich dir viel Spaß.

Anglistik: Ich finde es sehr cool, dass du dich bewirbst. Macht auch Werbung, damit die beiden nicht alleine alles machen müssen. Du scheinst ja auch eine Vorstellung zu haben, wie der Laden läuft. Es wäre auch gut, wenn die NÜV mal fertiggestellt wird.

TF: Hast du nicht auch für die BUF kandidiert. Übernimmt da die Stellvertretung oder wie läuft das?

BUF: Ich darf nicht in beiden Gremien sein, aber ich habe eine zweite Person auf der Liste.

Präsidium: Ich hatte heute mit einem ehemaligen Senator gesprochen, der hat gemeint, dass das kein Problem sei. Ich werde das noch einmal klären. Wenn du aber sagst, dass du sowieso eine Vertretung hast, dann sollte das ja kein Problem sein.

Vorstand: Die NÜV wird bereits im Aktenvermerk von Vermögen und Bau Amt Freiburg zur Überlassung des Hauses in der Belfortstr. 24 an den damaligen (u)AStA in der ersten Hälfte der 1990er-Jahre erwähnt.

Es fand eine Aussprache in Abwesenheit statt.

### **4) Soeren Marz (Vorstand)**

Der Bewerber stellt sich vor. Diskussion:

Vorstand: Ich habe die Bilder der Rede vom CSD gesehen, kannst du dir auch vorstellen, vor den Erstis oder so Reden zu halten?

Mit Freude.

Es fand eine Aussprache in Abwesenheit statt.

Über alle Bewerbungen wird in der kommenden Sitzung (24.08.2021) abgestimmt.

## **TOP 5      Sonstige Anträge**

### **1)    Antrag Prüfung Jahresabschluss Wirtschaftsjahr 2020/21 durch die Universität**

Der Antrag wird vorgestellt. Diskussion:

Präsidium: **GO-Antrag** auf Abstimmung per Umlaufverfahren bis morgen 14:00 Uhr.

Ohne Gegenrede angenommen.

Vorstand: Unter normalen Umständen wäre das Umlaufverfahren nicht notwendig, aber wir sind gerade in der vorlesungsfreien Zeit, die nächste Sitzung ist erst in vier Wochen. Deswegen drängt die Zeit etwas.

Campusgrün: Danke für das Vorstellen. Wie ist das denn mit den Gewinnen, wir hatten da ja öfters schon Probleme. Die Frage wäre, ob wir da Schwierigkeiten zu erwarten haben und wie wir damit umgehen.

Vorstand: Unter normalen Umständen wäre ein Überschuss ein Zeichen dafür, dass die Planung unzureichend war. Wenn die in der Höhe wie momentan auftreten, hat man sich ziemlich verschätzt. Momentan geht es aber vielen Stellen so und die Begründung fällt einfach auf die Pandemie. Das genügt dem Landesrechnungshof hoffentlich auch, auch wenn man sich da nie so sicher sein kann. Wir haben uns Mühe gegeben, das ordentlich zu dokumentieren und haben das auch alles so vermerkt. Es wird für den kommenden Wirtschaftsplan eine Rolle spielen, dass man da darauf achtet und vielleicht den Semesterbeitrag um einen Euro oder so absenkt. Ab dem Wintersemester 2022/23 könnte man das anpeilen, die Rücklagen abzubauen. Man sollte nur nicht den Eindruck machen, dass man den Überschuss zwar nicht gut findet, aber nichts dagegen unternehmen will.

## **TOP 6      Termine und Sonstiges**

### **1)    Sitzungstermine in der Vorlesungsfreien Zeit**

24.08.2021, 18 Uhr ct StuRa-Feriensitzung Antragsfrist 16.08.2021 12 Uhr st.

21.09.2021 18 Uhr ct StuRa-Feriensitzung. Antragsfrist 13.09.2021 12 Uhr st.

Dies ist die letzte Sitzung der Legislatur.

### **2)    Konstituierende StuRa-Sitzung**

12.10.2021 18 Uhr ct Konstituierende StuRa Sitzung. Antragsfrist 11.10.2021 12 Uhr st.

Bitte reicht eure Bewerbungen für AStA Referate, Unigremien etc. frühzeitig ein, damit das Präsidium nicht den kompletten Verwaltungsaufwand an einem Tag hat.



### **3) Fristen**

01.06.-15.08.2021: Rückmeldefrist für das Wintersemester 2021/22.

### **4) Sonstige Termine**

29.07.2021, 19:00 Uhr: Gesprächsrunde zur Bundsetagswahl des DGB in der WODAN-Halle Freiburg und live unter <https://www.youtube.com/watch?v=5KLfE5gcSxY>

Vorstand: Ein Hinweis für die offenen Vorstandstellen: Die Ausschreibung ist ab heute geöffnet. Die nächste Frist, die beachtet werden sollte, ist also der 16.08., damit das dann bei der Sitzung am 24.08. behandelt werden kann. Wir haben auch noch eine Protokollstelle zu besetzen.

Die Sitzung endet um 20:22 Uhr.